

Pressemitteilung

Le Meilleur des mondes

Julie Beaufils, Elvire Bonduelle, Chai Siris

Von 8. Juni bis zum 21. August 2016

Pressetermin: Mittwoch den 8. Juni 2016 um 17 Uhr

Vernissage : Mittwoch den 8. Juni 2016 um 18.30 Uhr

Rezeption Art Basel : Freitag den 17. Juni 2016 um 19 Uhr, Shuttle von Basel

(Shuttle von Basel nach Mulhouse: Abfahrt um 18 Uhr 30 -Corner Iseinerstrasse –Bleichestrasse
Ankunft in Basel um 21 Uhr)

La Kunsthalle freut sich, in ihrer Sommerausstellung die neuen Projekte von Julie Beaufils, Elvire Bonduelle und Chai Siris erstmals vorzustellen.

La Kunsthalle vereint in einer Ausstellung Werke von Julie Beaufils, Elvire Bonduelle und Chai Siris. Sie präsentieren drei selbstständige Ansichten mit Gemälden, Videos und Installationen. Die gezeigten Arbeiten scheint ein gemeinsames Thema zu verbinden, das symptomatisch für die eigenartigen Welten dieser drei Künstler ist: Wo bleibt in einer hypervernetzten Welt, die von dem Wunsch geprägt ist, immer im Bereitschaftsmodus zu sein, noch Raum für Gelassenheit, Faulheit und Entspannung? Wie können Traum und Schlaf paradoxerweise einen Zustand des Widerstandes innerhalb des sozialen und kulturellen Gefüges oder gar des Innenlebens des Einzelnen darstellen? Unter dem gemeinsamen Titel - **Le Meilleur des mondes** - lädt diese Ausstellung in drei Schritten den Besucher zum „Loslassen“ ein, zu einer unerwarteten Erfahrung der Kontemplation und des Wohlbefindens bei Elvire Bonduelle, des Traumes und der Erinnerung bei Chai Siris und des Abschaltens mit Julie Beaufils.

Julie Beaufils' Malerei ist nicht nur von der Fernsehkultur inspiriert – Serie, Sitcom, Videoclips –, sondern auch von der neuen „post-Internet“-Ästhetik und anderen Formen, die aus sozialen Netzwerken wie Skype hervorgegangen sind. Ihre Malerei ist nicht hauptsächlich deshalb einzigartig, weil sie schlicht in ihrer Befangenheit ist und Pastellfarben auf der Palette hat, sondern weil sie mit den neuesten zeitgenössischen Phänomenen bewusst klassisch umgeht. In ihren Bildern zwischen Zeichnung und Malerei nehmen weibliche und männliche Figuren, einzeln oder in Gruppen, häufig Ruhestellungen ein.

Elvire Bonduelles Schaffenswerk umfasst Gemälde und Zeichnungen, Installationen und Möbelstücke, aber auch Projekte zu Publikationen oder Gruppenausstellungen. Seit mehreren Jahren bemüht sich die Künstlerin darum, den Ausstellungsraum als einen a priori bequemen, gemütlichen Ort neu zu definieren, als ob er dem Dasein des Besuchers Ausdruck leihen sollte. Weiche, minimale Formen bilden Ihren Wortschatz, der seine Inspiration sowohl aus der Kunstgeschichte, als auch aus der genauen Betrachtung ihrer Alltagsumgebung schöpft.

Chai Siris ist ein großer Name des experimentellen Films in Thailand und regelmäßiger Mitarbeiter von Apichatpong Weerasethakul. Für seine Arbeiten sammelt er Filme, Videos und Fotografien und setzt sie neu zusammen, um Geschichten von Einzelpersonen und sozialen Gemeinschaften aus unterschiedlichen lokalen Kontexten (Arbeiter, Migranten, Dorfbewohner, Familien) zu rekonstruieren, deren Erzählungen und Hoffnungen er aufgreift. Aus diesem Material – halb dokumentarisch, halb fiktiv – entfaltet er ein kontemplatives Werk, zwischen Nähe und Ferne, zwischen Intimität und geschichtlicher Entwicklung.

JULIE BEAUFILS

1987 in Paris geboren, arbeitet und lebt in Los Angeles.

Julie Beaufils hat an der Kunstakademie in Paris studiert. 2016 bereitet sie zwei Einzelausstellungen in der Galerie OverDuin and Co in Los Angeles und Balice Hertling, Paris. 2015 nahm sie an Gruppenausstellungen teil: *The Great Depression*, Balice Hertling, Paris, *C'est la vie?*, *Occidental Temporary* (Studio von Neil Beloufa), Villejuif, und *Being With People*, Shanaynay, Paris.

ELVIRE BONDUELLE

1981 geboren, lebt und arbeitet in Paris.

Elvire Bonduelle schloss 2005 ihr Diplomstudium an der Kunstakademie in Paris ab, wo sie hauptsächlich in Richard Deacons Atelier arbeitete. Sie wohnt in Paris und stellt in Frankreich und im Ausland aus, so kürzlich in der Galerie Osmos in New York (2016) und in der Galerie Laurent Mueller in Paris (2015). Parallel dazu entwickelt sie das Projekt *Salle d'attente (Wartezimmer)* in der Galerie Sperling, München, Deutschland (2015), in der Galerie Laurent Mueller, Paris (2013) und bei New Immanence, Paris (2012).

CHAI SIRIS

1983 in Bangkok geboren, lebt und arbeitet in Chiang Mai, Thailand.

Chai Siris hatte einen Aufenthalt im Pavillon, Palais de Tokyo, Paris (2014). Er hat unter anderem in der Galerie Torri, Paris, im Kulturraum Louis Vuitton, Tokio, Japan, oder in West den Haag, Niederlande ausgestellt. Er nahm an Ereignissen wie dem internationalen Filmfestival in Venedig, der Biennale von Sharjah und auch der Dokumenta 13 in Kassel (2012) teil.

Öffnungszeiten :

Mittwochs bis Freitag von 12 bis 18 Uhr und 14.Juli - Langer Donnerstag bis 20Uhr00 (ausser Juli und August)

Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr

Freier Eintritt

Kostenlose Führungen sonntags um 15Uhr - Freier Eintritt

La Kunsthalle Mulhouse - Zentrum für zeitgenössische Kunst

La Fonderie

16 rue de la Fonderie

68093 Mulhouse Cedex

Tel: + 33 (0)3 69 77 66 47

kunsthalle@mulhouse.fr

www.kunsthallemulhouse.fr

Pressekontakt : Clarisse Schwarb

Tel. + 33 (0)3 69 77 66 28

Clarisse.schwarb@mulhouse.fr